

Titel der Drucksache:

Ein dezentrales Denkmal für Eduard Rosenthal

Drucksache

**2707/19**

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Dienstberatung OB	06.01.2020	nicht öffentlich
Ausschuss für Bildung und Kultur	21.01.2020	öffentlich

## Informationen aus der Verwaltung

### Sachverhalt

Im Rahmen des Botho-Graef-Kunstpreises für zeitgenössische bildende Kunst lobte die Stadt Jena im Jahr 2018 einen beschränkten Wettbewerb für ein dezentrales Denkmal aus. Gewürdigt werden sollte der Rechtswissenschaftler, liberale Politiker und kulturell wie sozial engagierte Bürger Eduard Rosenthal (1853–1926) an seinen verschiedenen Wirkungsorten in Thüringen. Unter seinen zahlreichen Verdiensten ist die Abfassung der Landesverfassung des Landes Thüringen besonders hervorzuheben. Unter nationalsozialistischer Herrschaft wurde die Erinnerung an Rosenthals Verdienste aufgrund seiner jüdischen Herkunft und demokratischen Gesinnung unterbunden - seither ist sein Bildnis aus der Sammlung von Gelehrtenporträts der Friedrich-Schiller-Universität Jena verschwunden. Erwünscht war ein Kunstwerk auf der Höhe zeitgenössischer Kunst und Erinnerungskultur, das die Würdigung Rosenthals mit der Thematisierung dieser Leerstelle verbindet. Die Einweihung seines dezentralen Denkmals ist für den 100. Jahrestag der Verabschiedung der Thüringer Landesverfassung im Jahr 2020 geplant.

Die Einweihung des dezentralen Denkmals findet am 24. April 2020 an den drei Standorten in Jena statt, am 1. Mai 2020 als Bestandteil der Feierlichkeiten zur Landesgründung am Standort des ehemaligen Fürstenhauses in Weimar und im Mai 2020 (Termin steht aufgrund der noch nicht feststehenden Sitzungs-dramaturgie des neuen Landtags noch nicht fest) im Rahmen einer Parlamentariersitzung am Standort des Thüringer Landtags in Erfurt.

Es ist der Wunsch von JenaKultur, die Thematik im Bildungs- und Kulturausschuss in Erfurt vorzustellen, Vertreter\*innen von JenaKultur werden zur Sitzung anwesend sein.

---

Anlagenverzeichnis  
Berichtsvorlage von JenaKultur

---

19.12.2019, gez. Knoblich  
Datum, Unterschrift

---